

Gerichtsverhandlungen.

Der Reich wegen Verletzung des deutschen Offizierskorps, der durch den außersittlichen Roman verweigert ist, begann gestern vor der zweiten Instanz des Berliner Landgerichts. Die Anklage richtet sich gegen den Schriftführer Grafen **von Lübeck**, sowie gegen den Subjekt des Otto-Sandstein-Verlagsgesellschaft **Dr. Erich Fante** und die verwitwete Frau **Dr. Fante**. Der Angeklagte, der unter dem Pseudonym **Hier**, v. **Schlicht** schreibt, bestreitet entschieden, daß sein Roman den Charakter einer Schmähschrift habe. Es folgt die Verlesung des ganzen Romans, die viele Stunden in Anspruch nimmt.

Der Berliner Schriftsteller **Graf Potzdam** und Genossen mußten gestern abgehört werden, mit der Befreiung Sondergerichts vom einen Salgankfall existiert und ein Eingekerkert nicht befremdet war. Die Verhandlung muß voraussichtlich wieder von vorne beginnen.

Gestern hat vor dem Schwurgericht zu Potsdam die Verhandlung gegen den wegen Mordes des angeklagten **Bader-Zündler Theodor Frol** begonnen. Trotz beständiger sich mit der Entscheidung vortrefflich begeben und war dabei bemüht, sich selbst, aus Mitleid, nicht weiter sicher zu machen, zu überweisen. Trotz wohl beschuldigt, in einem Mordversuch gegen die Zunderfabrik **Klein** einen Mordversuch begangen zu haben.

Die zweite Strafkammer in Dresden verurteilte den **Paffner Barthold** von der **Spandau** in **Koblenz** wegen **Unerlaubte** von **23.800 M.** zu zwei Jahren 3 Monaten Gefängnis und fünfjähriger **Erwerbslos**.

Dermisfälle.

Großfürst **Nikolai** von **Anhalt** ist auf seiner Reise nach dem **Elben** heute zu Koblenz wieder bei der **Herzogin Marie** von **Sachsen-Koburg-Gotha** in **Koblenz** eingetroffen.

Die **maschierte Königin**. Das **Verhören** ein außerordentlich wertvolles Feld für die **Welt**, die den **Wissenschaften** nicht ungenützlich zu sein, ist eine bestimmte Tatsache. Nach heute blüht das **Gefühl** der **Antiquarier** unermüdlich unter den **Augen** der **Welt**. In einem **Ganze** der **Weltgeschichte** hält eine moderne **Genese** „**Andriens**“, ab, und wer jemals dort einen **Winkel** abgelesen hat, wird sich erinnern, es erzählt ein **Wörterbuch** des **19. J.**, daß er infolge des **Widerstands** lange Zeit **arbeiten** mußte, ehe er **ausgewirkt** wurde. **Nach** in der **Archivforschung** möchte eine solche **Werte** sein. Das **find** nur **zwei** von **den** ganz hervorragenden **Autentiken**. Jetzt hat sich eine **dritte** zu den beiden **gefügt**: eine **Frau**, die mit dem **Leben** der **Müste** arbeitet und die, nachdem sie sich in der **Welt** umgesehen, in **Berlin** als **Gutsmann** sich **niederzulassen** hat. Die **talentvolle** Dame **verleitet** an **Besten** **Sinnstrenge** **Ziele**, von denen **aus** **folgender** in **Bayern** **wirkte**. **Wien** **Satz** **Gedanken** **ein**, **Söhnen** **mitzuteilen**, daß **ich** **wird** **nach** **längerem** **Aufenthalt** in **Paris** **und** **London** **hier** als **Gutsmann** **niederzulassen** habe. **Ich** **habe** **blühen** **durch** **meine** **wissenschaftlichen**, **ohne** **jeden** **schwindelhaften** **Spekulationen**, **sondern** **lediglich** **aus** **den** **Parteien** **entnommenen** **Beziehungen**, **das** **gütige** **Ansehen** **erzogen**, **und** **wurde** **ich** **die** **Wissenschaft** **von** **den** **besten** **Wissenschaften** **kenntlich**. **Während** **selbst** **der** **besten** **Wissenschaft** **aus** **gehörig**, **muß** **ich** **während** **meiner** **Sprechzeit** **möglichst** **sehr** **am** **einer** **eventuellen** **Erkenntnis** **vorarbeiten**. **In** **der** **ausnehmenden**

Erwartung, **Sie** **baldest** **beginnen** **zu** **hören**, **gekennzeichnet** **hoch** **schätzend**. **Sie** **haben** **das** **19. J.** **bestimmte** **unter** **schätzend**. **Das** **die** **Werte** **in** **Berlin** **fast** **nur** **an** **Bankiers** **gekennzeichnet** **wurden**, **läßt** **es** **er** **sehen**. **Wer** **weiß**, **was** **man** **hinter** **der** **Wolke** **sehen** **darf**?

Verhaftung. **Der** **Komplize** **des** **Wiener** **Draubanten** **Jeinert** **namens** **Gottlieb**, **wurde** **in** **Heidelberg** **verhaftet**.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Leipzig, 22. Okt. [Telgr.] **Börse**. **Zuckerraffinerie** **Halle** 177,75 bzG. **Maschinenbau** **Kuxe** 844,00 bzG.

Aachen, 22. Okt. Die heutige **Generalversammlung** des **Aachener** **Hüttenverein** vor **dem** **Rote** **Erde** **gestimmte** einstimmig die von der **Verwaltung** **bestimmte** **Zuschüttung** **des** **Vorstands** **zum** **Abschluss** **eines** **Gemeinschaftsvertrages** **mit** **der** **Geleisen** **Industrie** **Aktion** **Gesellschaft** **und** **der** **Akt.-Ges.** **Sohaker** **Gruben** **und** **Hüttenverein** **zu** **Weschnichhausen**.

— 30. **Mill. M.** **neue** **Reichsbankanteile**. Wie aus dem **Insolvenz** **ersehen** **ist**, **fordert** **der** **Reichsbankrat** **zur** **Beteiligung** **an** **der** **am** **3. November** **d. J.** **stiftenden** **öffentlichen** **Zeichnung** **von** **3.000** **Stück** **neuer** **Reichsbankanteile** **zu** **1000** **M.** **auf**. **Dieses** **Belegbuch** **dient** **zur** **völligen** **Durchführung** **der** **vorgehenden** **Erhöhung** **des** **Grundkapitals** **der** **Reichsbank** **auf** **180** **Mill. M.**, **welches** **seit** **der** **im** **Jahre** **1900** **erfolgten** **Erhöhung** **von** **150** **Mill. M.** **auf** **180** **Mill. M.** **sich** **bereits** **auf** **190** **Mill. M.** **betrug**. **Während** **die** **Zeichnungsbedingungen** **im** **übrigen** **denen** **des** **Jahres** **1900** **entsprechen** **ist** **jetzt** **der** **Zeichnungspreis**, **der** **demals** **125** **Proz.** **des** **Nennwertes** **betrug**, **auf** **144** **Proz.** **bestimmt** **wurden**. **Die** **alten** **verlorenen** **vollen** **dem** **Geschäftsjahre** **haben** **im** **Durchschnitt** **eine** **Dividende** **von** **5,97** **Proz.** **erbracht**, **sedass** **als** **das** **von** **den** **Erwerb** **der** **neuen** **Anteile** **angelegte** **Kapital** **mit** **annähernd** **1/2** **von** **der** **Erwerb** **vor** **hat** **abgezogen** **ist** **noch** **der** **Erwerb** **weiter** **bis** **auf** **158** **Proz.** **und** **darüber** **gestiegen**. **Für** **die** **jetzt** **zur** **Begebung** **kommenden** **Anteile** **lassen** **sich** **ähnliche** **Ergebnisse** **erwarten**. **Denn** **wenn** **das** **am** **Reintrag** **einmalige** **Kapital** **um** **30** **Mill. M.** **erhöht** **wird**, **so** **fallen** **doch** **andererseits** **die** **in** **den** **letzten** **drei** **Jahren** **gemachten** **Rücklagen** **zum** **Reservofonds** **fortan** **weg**, **der** **nach** **Art** **2.2** **des** **Gesetzes** **vom** **7. Juni** **1899** **mindestens** **92** **Mill. M.** **betragen** **soll**, **nach** **dem** **Verwaltungsbericht** **der** **Reichsbank** **für** **1903** **bereits** **51,5** **Mill. M.** **betrug** **und** **durch** **das** **jetzt** **für** **die** **neuen** **Anteile** **festgesetzte** **Aufgeld**, **welches** **nach** **Art** **2.4** **des** **altenen** **Gesetzes** **dem** **Reservofonds** **anzufügen**, **nach** **über** **den** **gestellten** **Betrag** **hinaus** **erhöht** **wird**. **Das** **ist** **für** **die** **Gewinnverteilung** **freierwählenden** **Belegungen** **des** **Reservofonds**, **die** **im** **Durchschnitt** **der** **letzten** **drei** **Jahre** **3,7** **Mill. M.** **aus** **getragen** **haben**, **hätten** **einen** **hinsprechenden** **Anspruch** **für** **die** **Zunahme** **des** **dividendenberechtigten** **Kapitals**.

Wasserstände, **zu** **bedeutend** **über**. — **unter** **Null** **Saale**, **Trieth**, 22. Okt. morgens **+1,24**, 22. Okt. abends **+1,21**. **Saale**, **Bernburg**, 21. Okt. **+0,80**, 22. Okt. **0,68**.

	Okt.		Fall		Wochen		Okt.		Fall		Wochen	
Budweis	21	+0,06	1	—	Torgau	20	—	—	—	—	—	—
Prag	+	+0,19	—	0	Wittenberg	+	+0,74	2	—	—	—	—
Jungbuschan	0	—	0	0	Wittenberg	0	—	0	—	—	—	—
Laue	—	+0,40	—	5	Bärby	—	+0,52	4	—	—	—	—
Pardubitz	—	+0,34	—	3	Magedeburg	—	+0,51	4	—	—	—	—
Brandeis	—	+0,40	—	3	Jungfernhübel	—	+0,52	3	—	—	—	—
Melk	—	+0,74	—	6	Wittenberg	—	+0,60	—	—	—	—	—
Lützen	—	+0,61	—	2	Jungfernhübel	—	+0,60	—	—	—	—	—
Lützen	—	+0,61	—	2	Wittenberg	—	+0,60	—	—	—	—	—
Aussig	22	+0,40	3	—	Lauenburg	22	—	0,04	—	—	—	—
Dresden	—	+0,81	—	1								

Anzahl, 22. Okt. Von den oberen Plätzen warfen 4 am Fall gemeldet.

Getraide. **Neuss**, 21. Okt. (Wochenbericht von **Johann Hoffmann**) Bei **schwacher** **Marktsituation** ist **Landware** **sehr** **begehr**, **und** **wird** **besonders** **Roggen** **höher** **bezahlt**. **Weizen**, **Gerste**, **Hafer** **und** **Mais** **sind** **in** **den** **wesentlichen** **Freiwarenarten**. **Die** **Beimessung** **für** **Weizenmehl** **ist** **zu** **bestimmten** **Preisen** **eine** **gute**. **Weizenklein** **ruhiger**. **Tagesspreise**: **Weizen** **bis** **185** **M.**, **Roggen** **bis** **142** **M.**, **Hafer** **bis** **142** **M.**, **Mais** **bis** **1000** **kg**. **Weizenmehl** **Nr. 00** **ohne** **Sack** **bis** **21,50** **M.**, **die** **100** **kg**, **Weizenklein** **mit** **Sack** **bis** **5,13** **M.**, **die** **50** **kg**.

Chemische Produkte. **Merseburg**, 22. Okt. (Bericht von **Hugo Eishorn**) **Chlorsalpeter**, **London** **andauernd** **fest**, **Preise** **haben** **infolge** **umfangreicher** **Spekulationsaufträge** **ein** **weiteres** **Steigern** **erfahren**. **Heutige** **Notierung** **Februar-März** **1905** **1915** **M.** **frei** **Fabrikung** **Hamburg**.

RAY-SEIFE

beruht auf Kuhmilch

SCHERING'S MALZ-EXTRAKT

Es ist ausgeglichenes Süßmittel zur Bereitung von Saften und Sektensüßigkeiten und bemerkt sich vortrefflich als Süßwermittel bei Backwaren, Gebäck, Konditorwaren, bei Sekt, Schaumwein, bei Wein, bei Bier, bei Malz, bei Kaffee, bei Tee, bei Obst, bei Gemüse, bei Fleisch, bei Fisch, bei Milch, bei Honig, bei Zucker, bei Salz, bei Essig, bei Essenz, bei Extrakt, bei Tinktur, bei Öl, bei Fett, bei Wachs, bei Seife, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei Glas, bei Porzellan, bei Fayence, bei Emaille, bei Lack, bei Anstrich, bei Farben, bei Pigment, bei Ölfarbe, bei Wasserfarbe, bei Pastell, bei Kreide, bei Leinwand, bei Seide, bei Baumwolle, bei Wolle, bei Leinwand, bei Papier, bei Holz, bei Stein, bei Metall, bei

Bekanntmachung,

betreffend

die Begebung von 30000 Stück Reichsbank-Anteilscheinen.

Die gemäß Artikel 1 und Artikel 8 des Reichsgesetzes vom 7. Juni 1899, betreffend die Abänderung des Bankgesetzes vom 14. März 1875 (R. G. Bl. S. 311) und der Verordnung vom 3. September 1900 (R. G. Bl. S. 793) zur Erhöhung des Grundkapitals der Reichsbank noch auszugebenden dreißigtausend Anteilscheine der Reichsbank, lautend ein jeder auf einlaufend Mark, welche vom 1. Januar 1905 ab an den Ertragsrissen der Reichsbank teilnehmen, werden hierdurch zur öffentlichen Zeichnung unter nachstehenden Bedingungen aufgelegt:

1. Die Zeichnungen werden bei dem Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere in Berlin und bei den sämtlichen Reichsbankhauptstellen, Reichsbankstellen und Reichsbanknebenstellen mit Kasseneinrichtung

am 3. November 1904

in der Zeit von 9 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags entgegengenommen und alsdann geschlossen.

- Der Zeichnungspreis ist auf 144% vom Hundert oder 1440 Mark für jeden Anteilschein festgesetzt.
- Jede Zeichnung muß auf eine bestimmte Stückzahl von Reichsbank-Anteilscheinen zu je 1000 Mark lauten. Sie ist mittels Ausfüllung und Einreichung zweier gleichlautender Anmeldebescheine zu bewirken, welche vom 24. Oktober d. J. bei jeder Zeichnungsstelle unentgeltlich entnommen werden können. Das eine Exemplar des Anmeldebescheins erhält der Zeichner mit der Bescheinigung der Zeichnungsstelle über die erfolgte Zeichnung zurück.
- Zugleich mit der Zeichnung muß eine Anzahlung von zehn Prozent des gezeichneten Nennbetrags mit 100 Mark für jeden Anteilschein bar eingezahlt werden.
- Die Zuteilung erfolgt in kürzester Frist. Sobald sie stattgefunden hat, wird ihr Ergebnis den Zeichnern bekanntgegeben. Zugleich werden dieselben aufgefordert, bei ihren Zeichnungsstellen gegen Rückgabe des in ihren Händen befindlichen Zeichnungsbescheins und gegen Erstattung der vollen nach dem Reichsstempelgesetz vom 14. Juni 1900 (R. G. Bl. S. 275) von der Reichsbank zu entrichtenden Stempelbeträge für jeden zugeteilten Anteilschein einen Bezugschein in Empfang zu nehmen und das im Verhältnis zu den zugeteilten Beträgen zu viel gezahlte Geld abzugeben.
- Die Bezugscheine werden von dem Reichsbank-Direktorium ausgestellt und enthalten die Quittung über die Zahlung des Angebots. Sie lauten auf den Namen der ersten Zeichner und können durch das Ausfüllen der auf ihrer Rückseite befindlichen Indossamenten übertragen werden. Für die Form der Indossamenten kommen die Bestimmungen der Artikel 11 bis 13 der Wechsel-Ordnung in Anwendung. Die ersten Zeichner bleiben für die Vollzahlung der ihnen zugeteilten Anteilscheine verpflichtet; erfolgt dieselbe nicht rechtzeitig, so verfällt der darauf nach Ziffer 4 gezahlte Betrag dem Reservefonds der Reichsbank als Vertragsstrafe.
- Für die Anteilscheine können fogleich nach der Zuteilung Teil- und Vollzahlungen geleistet werden. Letztere müssen jedoch spätestens bis zum 29. Dezember d. J. (einschl.) erfolgt sein. Alle Zahlungen sind bei dem Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere oder bei einer beliebigen Reichsbankhauptstelle, Reichsbanknebenstelle oder Reichsbanknebenstelle mit Kasseneinrichtung unter Vorlegung des Bezugscheins zu leisten, auf welchem Quittung geleistet werden wird. Über eine Voll- bezw. Schlusszahlung kann letztere jedoch nur von dem Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere zu Berlin oder einer Reichsbankhauptstelle oder einer Reichsbanknebenstelle gültig erfolgen. Die Reichsbanknebenstellen vermitteln nach Erhalt solcher Zahlungen lediglich die Ausstellung gültiger Quittungen an zuständiger Stelle. Aus Bezugscheinen, auf welchen über die Vollzahlung nicht quittiert ist, können vom 30. Dezember d. J. ab irgendwelche Ansprüche gegen die Reichsbank nicht mehr geltend gemacht werden.
- Der Umlauf der Bezugscheine gegen Reichsbank-Anteilscheine findet nach näherer Bekanntmachung des Reichsbank-Direktoriums in den ersten Monaten des Jahres 1905 statt. Die Aushändigung der auf den Namen der Zeichner ausgefertigten Anteilscheine erfolgt gegen Rücklieferung der Bezugscheine. Hat ein Übergang des Eigentums eines Bezugscheins stattgefunden, so wird dies auf dem Anteilschein vermerkt.

Zur Prüfung der Legitimation des Zeichners ist die Reichsbank berechtigt, aber nicht verpflichtet.

9. Auf einen Schriftwechsel lassen sich die Zeichnungsstellen nicht ein. Auswärtige haben Bevollmächtigte zu bestellen.

Berlin, den 5. Oktober 1904.

Der Reichskanzler.

In Vertretung.

Graf von Posadowsky.

Verdingung.

Die Lieferung von 2000 ebn gefestem Gleisbeton für die Eisenbahnlinie... Die Verdingungsunterlagen liegen in meinem Geschäftsbüro...
 Weimar, im Oktober 1904.
 Königl. Eisenbahn-Verkehrsinspektion.

Bach- und Gashaus-Verpachtung.

Das Bach- u. Gashaus der Gemeinde Albersroda im Kreise Querfurt...
 Der Ortsvorsteher.

Wer ohne Kostenverlust und distinkt...
 Fischer & Kuhnert, Leipzig.

Unter Betreter ist in den nächsten Tagen dort anwesend...
 Der Ortsvorsteher.

Haus-Verkauf.

Ein herrschaftliches Wohnhaus mit Garten in der Gartenstraße...
 Emil Kottig, Freiburg a. N.

Ein Thüringer Anwesen...
 Der Ortsvorsteher.

Gasthof

an besserer Lage, mit 4-5000 A. Anz. an Verk. Käufer braucht kein Baugeld...
 Rudolf Mosse, Halle.

Wegen Todesfalls ist das am diesigen Tage unter der Firma Gebr. Stoye bestehende...
 Emma Stoye.

Wegen Todesfalls ist das am diesigen Tage unter der Firma Gebr. Stoye bestehende...
 Emma Stoye.

Neues Wohnhaus

in Freiburg a. N., mit Garten und Werkstatt...
 Emil Kottig, Freiburg a. N.

Größeres, hotarisches Restaurationsgrundstück...
 der Ortsvorsteher.

Baustelle.

eventuell mit Baugeld, von einem freigesetzten Baugrundstück...
 der Ortsvorsteher.

Suchen Sie?

Käufer?

oder

Teilhaber?

für kleine oder auswärtige Geschäfte, Fabriken, Grundstücke...
 der Ortsvorsteher.

950,000 Mark

die Aktien- und Kassenscheine...
 der Ortsvorsteher.

40-50,000 Mark jährlicher Gewinn
 an erweisen durch Übernahme eines vom Kaiserlichen Rentamt...
 Hoher Gewinn! Nicht ausgeschrieben!

Fleischerei-Grundstück
 in Leipzig, frequenten Lage, sofort billig bei geringer Anzahlung...
 Ende sofort oder per 1. Januar 1905 befreit

Restaurant oder kl. Hotel
 an besten, schönerer Lage, nicht ausgeschrieben...
 Ende sofort oder per 1. Januar 1905 befreit

Einfamilienhaus Bienenstraße,
 am 1. März beschl. zu verkaufen oder zu vermieten...
 Röhre durch Otto Grote, Bauverwalter, ober Bienenstr. 17, 1.

Laden-Vermietung. Große Ulrichstraße 36
 ist der von Reinhold Jakob innehabende Laden per 1. Januar 1905...
 Hugo Becker, Halle a. S.

Laden
 der sofort oder später im Wohnen oder geteilt billig zu vermieten...
 Hugo Becker, Halle a. S.

Ludwig Wuchererstr. 45
 herrschaftl. Wohnung von 5 Zimmern mit Zub. sofort oder später...
 der Ortsvorsteher.

Fabrik- u. Lageräume
 (ca. 1200 qm Flächeninh.) im ganzen oder geteilt...
 der Ortsvorsteher.

Fabrikräume
 an mieten gesucht, ca. 300 qm groß...
 der Ortsvorsteher.

Halbverdienerstr. 6, 11.
 herrschaftl. Wohnung, 5 heizb. Zimmer...
 der Ortsvorsteher.

Dieshauerstr. 16, 1. Et.
 freundl. Wohnung, 3 Zim., 1 R., 1 K. u. Zub...
 der Ortsvorsteher.

BERLIN P. Raddatz & Co. Leipziger
W. 121 Str. 123.

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers,
Größtes Spezialhaus für Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräte.
Eigene Porzellanmalerei u. Glasschleiferei. Eigene Fabrik für Küchenmöbel u. Eischränke.

Petroleum-Heizöfen erstklassige, bewährte Systeme. Matador , mit rotem Zylinder, Mk. 13.50, 20.—, 27.— Akaria , fein vernickelt, Mk. 13.50, 17.— In einfacherer Ausstattung von Mk. 10.50 an.	„Rusticus“ Spiritus-Glählicht Brenner komplett mit Zylinder, Docht und Glühkörper auf jede Lampe mit 14“ Gewinde aufzuschnäuben. Größe I Mk. 6.— GröÙe II Mk. 7.—	Spiritus-Heizöfen Rusticus . . . Mk. 15.—, 17.— Kaminform . . . Mk. 30.—, 37.50 Elektrische Heizöfen GroÙe Heizkraft, geringer Strom- verbrauch, effektvolle Wirkung. Man verlange Prospekte und Preis- anschläge für elektrische Heiz- und Koch-Apparate.
Gaskocher Petroleumkocher Spirituskocher } nur bewährte Systeme	Man verlange franks Zusendung des reichillustriert. Hauptkataloges für Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräte.	Ofenschirme Ofenversetzer Ofengeräte } in reicher Auswahl

Paris 1900: Grand Prix

R. WOLF MAGDEBURG-BUCKAU
Patent-Heissdampf-
Locomobilen bis zu 400 Pferdekraft.
Dauerhafteste, zuverlässigste und billigste Betriebskraft.
Anlage- und Betriebskosten billiger als bei
stationär. Dampfmaschinen u. Generator-Anlagen.
Verwendung jedes Brennmaterials. — Grosser Kraftübertrager.

Vertr.: Herm. Giercke, Leipzig-Gohlis, Aoussere Halle-Chostr

Hildebrand's
Deutscher Kakao
Mk. 2.40 das Pfd.
Deutsche Schokolade
Mk. 1.60 das Pfd.

Vorrätig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.
Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,
Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

Beamten-Vereinigung, 509
Z.M. 90 Postfach Amt 4 Leipzig Nr. 14.

Friesenstr. 20
herrsch. Wohnung, 4 Stuben, Kammer,
Küche, Fremdenzim., Bad, 750 Mk. u.
vern. Möbels. Kranichstr. 3, 1. u.

Forscherstr. 4, I,
herrsch. Wohnung, 3 Stuben, 2 Kam.,
Küche, 1. April 1905 an vern. Möb.
dasselbst beim Hausmann.

Forscherstr. 3, I,
Wohnung, 3 Stuben, Kammer, Küche,
1. April 1905 an vern. Möbels. Näheres
beim Hausmann Forscherstr. 4.

Herderstr. 10,
Ede Wohnanlage, 1 Et. 6 B., Küche,
Wald, Bad, Was., Park, 6 B., Küche,
Bad, Was., mit Vorgarten, 1. April 1905
Näheres beim Hausmann Herderstr. 10.

Ingenieure, Techniker,
oder kfm.-techn. Angestellte,
welche Stellung im In- oder Ausland
suchen, wenden sich ungen. an das
Techn. Arbeitsb., Spitz & Co.,
Berlin W. 57, Potsdamerstr. 70 a.

Zücht. Oberschweizer
(Beruer) mit langläufigen Benennissen,
empfehl. Fleisch.
Anhaltische Schweizerburen
Joh. Mann, Göthen (Anhalt).

Maurermeister,
Spezialist in Feuerabteilungen,
Schornsteinbauern, Plattendampfen-
meistern. Inhaber: Meißner.
Grö. Of. u. 5588 S. an die Gröb.

Maurerpotier.
praktisch erhabener, theoretisch gebildet,
sucht sofort Stellung.
Grö. Of. u. 5588 S. an die Gröb.

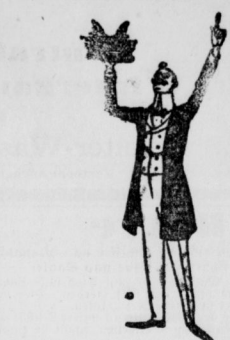
Fredrichslehrling sucht
H. Taube, St. Sauberna 4.

Für ein arderes Bureau
cautionsfähige Kassiererin,
mit Buchführung- und Ab-
rechnungswesen vollständig
vertraut, per sofort geücht.
Es wird nur auf eine er-
kannne Kraft eingewickelt.
Wichtigste Offerten unter
Chiffre J. u. 736 an „An-
naldenamt“ Leipzig erbeuten.

Weihnachts-Wunsch!
Welcher Herr würde eine Waise mit
300.000 Mk. Verm. sehr häßlich
vertraut, per sofort geücht.
sticht nach? Auftr. Sch. erb. „Lies-
buch“ Berlin S. O. 26. (Rüsp.)

Weiß! 2 Schweinen, alleinlieb. 21
u. 24 J. Barover. je 380.000
Markt. möcht. sich los m. erheben, u. auch
sinnvermögl. Den verb. Auftr. Dem
„Veritas“ Berlin N. 39 erb.

Damen! dieß. Wer? I. liebes Auftr.
Sicherheitsk. Heiratsb. b.
Schreiber, Väterlein bei Glaucha, S.



Bitte besichtigen Sie die interessante
Muster-Ausstellung
Stolzenberger
Bureau-Einrichtungen
Halle, Gr. Steinstr. 6, 1.
Spezialitäten: Schreibtische, Pulte aller Art,
Registrier-Akten- und Bücherschränke,
zusammenstellbare Fachgestelle,
Wartezimmer-Einrichtungen,
Schweizer- und Katalogmaschinen,
Vertrieb der Schnell Schreibmaschine „Oliver“,
die beste der Welt, zugleich für deutsche,
französische und englische Korrespondenz.

Die weltbekannte
Bettfedern-Fabrik
Gustaf Böttig, Berlin S., Ringstr. 48,
verschafft gegen Rücknahme garantiert gute Bett-
federn bei 90 bis 150 Pfd.
starke Polsterung bei 90 bis 125
bessere Polsterung bei 90 bis 170
berühmte Spanne bei 90 bis 225
Sow. diesen Spannen gedungen
3 bis 4 Wände zum großen Comfort
Erzeugung unterricht. Preis u. Waage
groß. Viele Auszeichnungen.

Wilder Wein,
schönste am schnellsten wach. Schim-
pbusat Trauben u. Baltast. Starke
Nahrung mit langen Ranken 10 St. 4.
Reichhaltiger Nahrung, schöner bun-
täufiger Bierbaum, schöne Edelweine,
125 Pfd. Bierbaum, 1. Klasse, 1. Klasse,
Ed. Pönicke & Co., m. b. H.,
Baumgassen, Teplitz Nr. 23.

Wiesenheu, Werbe-
grün, gesund, leicht offeriert
Otto Giese, Sorb. Markt.



Spratz Hundekuchen
aus
alle runde
gen.

Willig zu haben bei:
Gebr. Toedtloff,
Halle, Gr. Steinstr. 31a.

Ziegen-, Hasen- u.
Kaninchenfelle fault
fortwähnd.
Joh. Bernhard, Sellmerstr. 4
Großes Saal in Volkm.

Hocheis- und
Jubiläums-Geschenke
aus allen
in
aus neuen,
abartigen Wärsen,
an billigen Preisen.
Juweller Tittel,
Schneebergstr. 11.
5% in Sparmarken.

Jugendfrische
verleiht
**Cosmos-
Seife**
mit die beste
füßten Seife
Mark 25 Pfg.
Dresden

Verkaufsstellen durch
Plakate kenntlich.

Hygienische
Bedarfsartikel. Neuester Kat.
im Empfehlung. Aerzte u. Prof. grat u. r.
H. Unger, Gummiwarenfabrik,
Berlin N., Friedrichstr. 131c.

Magenleidenden
teile ich aus Dankbarkeit gern und
uneigentlich mit, was mir vor
langen Jahren ein **Magen- und Ver-
dauungsleiden** gebrochen hat.
A. Hoeck, Berlin,
Lärchenbänken bei Frankfurt a. M.

Bei
Saruröhrenleiden
findt Santonin (12.5 Boraxco-
manganaluminat-Gelatine) mit
gebundenen sofortiger Wirkung
— die bestmögliche — in entzün-
deten Stellen und schaltet sie
wichtig ab — die Dichtung verläuft
bei selbst alten Leiden normal,
wobei jeder Wunde, die mit
Schäfer befeuert ist. Preis 3.00 Mk.
Chemische Fabrik Joh. Jantke,
Dambura-Gilde
In Halle; Löwenstraße, a. Markt.

Gesucht ein als Abintanten-
pferd geeignetes, nicht
unter 17 Monatees Pferd in Umgebung
von Halle. Offerten mit Preis unter
U. p. 6888 an **Hnd. Woffe, Halle S.**

6 jährige ungarische braune Stute,
Preisgeld, weil überfällig, ver-
kauft zu vert. Zuchtpferde 14.

Familien-Nachricht.

Statt besonderer Meldung.
Gestern früh verstarb im Kreis-
krankenhaus zu Dessau nach
langem schweren Krankenlager
unsere gel. Lieb. Schwieger-
Schwägerin und Tante, Schwester
des Roten Kreuzes,
Luise Bergmann.
Um stillen Beileid bitten.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., den 22. Okt. 1904.
Die Beerdigung findet Montag
nachmittags 3 Uhr in Dessau vom
Friedhof III aus statt.

